

bvmd
Medizinische
Ausbildung



Stu.Kon 2024

03.-05. Mai in Dresden

Interprofessionelle Medizin

Gemeinsam lernen, besser zusammenarbeiten?



Inhaltsübersicht

WILLKOMMEN	3
ÜBER DIE AG MEDIZINISCHE AUSBILDUNG	4
NAVIGATION	5
PACKLISTE	6
PROGRAMMÜBERSICHT	7
KEYNOTE	10
IMPULSVORTRÄGE	11
PODIUMSDISKUSSION	12
WORKSHOP SLOT 1	13
WORKSHOP SLOT 2	16
WORKSHOP SLOT 3	19
DANKESCHÖN	22
NOTIZEN	23

Willkommen!

Lasst euch herzlich zur diesjährigen Studentischen Konferenz begrüßen!

Die Stu.Kon ist das **AG Wochenende** der **AG Medizinische Ausbildung** und bietet seit 2015 einmal im Jahr allen ausbildungsinteressierten Medizinstudierenden in Deutschland eine Plattform für viele spannende Workshops oder Vorträge und einen Ort um Menschen aus ganz Deutschland kennen zu lernen, die ihr Studium aktiv mitgestalten möchten.

Dieses Jahr möchten wir den Blick auf die **Interprofessionelle Medizin** richten. Später im Gesundheitswesen sind Ärzt*innen nicht die einzige Berufsgruppe im Einsatz, leider wird die Zusammenarbeit aber noch nicht im Medizinstudium so wiedergespiegelt. Für unsere Ausbildung wollen wir uns also an diesem Wochenende die Frage stellen: „**Gemeinsam lernen, besser zusammenarbeiten?**“

Wir, als die derzeitige Bundeskoordination für Medizinische Ausbildung, freuen uns sehr auf die gemeinsamen Tage in Dresden mit euch! Es erwarten euch viele spannende Workshops, eine Podiumsdiskussion und in Ergänzung zum inhaltlichen Teil, auch ein tolles Abendprogramm. Nutzt die Möglichkeiten um in Austausch zu kommen, neue Freundschaften zu knüpfen und werdet selbst zum Teil der AG!

Bis ganz bald!

Christian, Leon & Leoni



Die AG

Wer oder was ist denn die AG Medizinische Ausbildung?

Die AG Medizinische Ausbildung ist eine der ständigen Arbeitsgruppen der Bundesvertretung der Medizinstudierenden in Deutschland e.V. (bvmd). Sie besteht aus den **drei Bundeskoordinator*innen (NOMEs)** und **allen aktiven Interessierten** der 40 deutschen Medizinischen Fakultäten.

Wir beschäftigen uns mit einem breiten Feld an Themen. Von A wie Aufwandsentschädigung im Praktischen Jahr (**PJ**), über L wie Losfach im 3. Staatsexamen (**M3**), bis Z wie **Zulassungsverfahren** ist alles dabei. Insbesondere der **Masterplan Medizinstudium 2020** begleitet uns schon auf langem Wege mit seiner Umsetzung und dessen Forderung nach einer Novellierung unserer Ärztlichen Approbationsordnung (ÄApprO) sowie der Implementierung des Nationalen Kompetenzbasierten Lernzielkatalogs Medizin (**NKLM**). Seit Vorlage des neuen ÄApprO-Entwurfes in diesem Mai, begibt sich unser Kommentierungsprozess in eine neue Runde. Weiterhin nennenswert sind für uns auch Themen wie **Digitalisierung** in der Lehre, **Wissenschaftlichkeit** im Studium und **Evaluation**.

Kurz um: Wir setzen uns mit guter Lehre und ihre Rolle im Kontext einer Universitätsklinik auseinander. Dabei versuchen wir, sowohl den lokal engagierten Studierenden an den einzelnen Fakultäten (**LOMEs**) möglichst gut zur Seite zu stehen, als auch aktive **Projekte** der bvmd zu begleiten und neue Themen voran zu bringen. Darüber hinaus vertreten wir die Meinung der Medizinstudierenden **national** in vielen externen Veranstaltungen und Gremien.

Wenn ihr Fragen zu uns und unserer Arbeit habt, sprecht uns am Wochenende an oder meldet euch jederzeit unter **nome@bvmd.de!** In dringenden Angelegenheiten sind wir oder Shaleen & Marie-Luise, für die Dresdener Orga, **an diesem Wochenende auch telefonisch** erreichbar.

Leon: 0172-1557991
Christian: 0151-21930127
Leoni: 0157-76671528
Shaleen: 0152-56403525
Marie-Luise: 0152-51393931



Navigation

LAGEPLAN DER UNI DRESDEN



Haus 17
Studierendenhaus

Haus 91
MITZ

Haus 40
Dekanat, davor
Grillplatz

Haus 105
inkludiert MITZ

Achtet auch vor Ort auf aushängenden Schilder!

Packliste

Ich packe meinen Koffer und... habe was vergessen?!

Keine Sorge, wir sorgen vor und fragen dich hiermit einmal ab, ob du auch an alles gedacht hast!

- bvmd-Merch & eure Plüsch-Pandas
- (Wechsel-) Kleidung
- Hygieneprodukte jeglicher Art
- Handtuch (im Hostel nicht vorhanden)
- Besteck & Tupperdose
- Wasserflasche & (Thermos-) Becher
- Arbeitsmaterialien: Tablet / Laptop / Block & Stift
- Ladekabel & Powerbank
- Kleingeld
- Schlafmaske & Ohrenstöpsel
- Themen für das Lokalforum
- Gute Laune und Vorfreude <3



Programm

Freitag, 03.05.2024

ab 14:00 Uhr Anreise & Anmeldung
Hörsaal 1 im MTZ (Haus 91)

15:30 - 16:00 Uhr Begrüßung & Einführung
Hörsaal 1 im MTZ

16:00 - 18:00 Uhr Keynote
Hörsaal 1 im MTZ

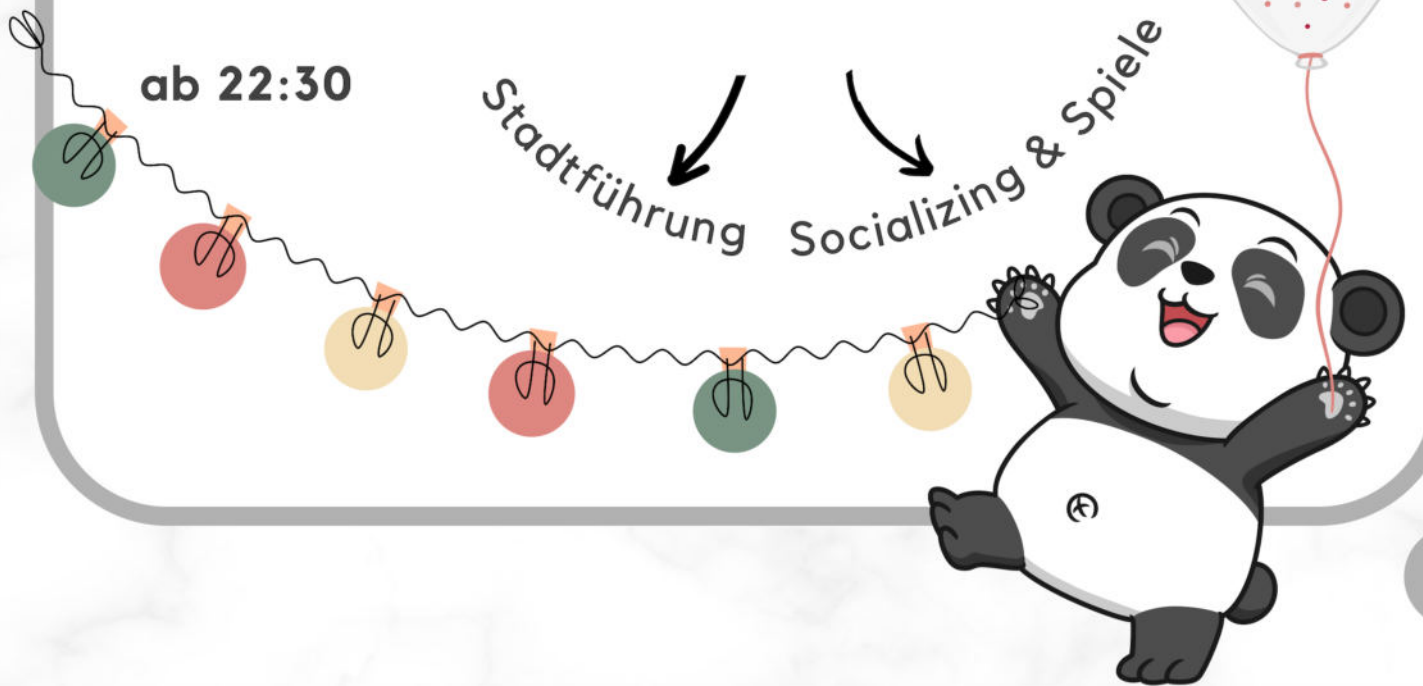
18:00 - 20:00 Uhr Impulsvorträge
Hörsaal 1 im MTZ

20:00 - 21:00 Uhr Abendessen
Seminarraum 5 & 6 im MTZ

ab 22:30

Stadtführung

Socializing & Spiele



Programm

Samstag, 04.05.2024

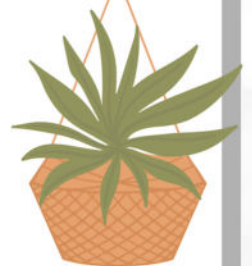
- | | |
|--------------------------|--|
| 08:00 - 09:00 Uhr | Frühstück
Seminarraum 5 & 6 im MTZ |
| 09:30 - 11:30 Uhr | Workshop Slot 1
Raum folgt vor Ort |
| 12:00 - 13:00 Uhr | Mittagessen
Caruso (Haus 22) |
| 13:30 - 15:30 Uhr | World Café
Raum folgt vor Ort |
| 16:00 - 18:00 Uhr | Podiumsdiskussion
<i>Hörsaal 1 im MTZ</i> |
| 18:30 - 19:30 Uhr | Abendessen
Seminarraum 5 & 6 im MTZ |
| 20:00 - 21:00 Uhr | Lokalforum
<i>Hörsaal 1 im MTZ</i> |
| ab 22:00 Uhr | Medi-Party |



Programm

Sonntag, 28.05.2023

- | | |
|--------------------------|--|
| 08:00 - 09:00 Uhr | Frühstück
Seminarraum 5 & 6 im MTZ |
| 09:30 - 11:30 Uhr | Workshop Slot 2
Raum folgt vor Ort |
| 11:30 - 12:30 Uhr | Mittagessen
Seminarraum 5 & 6 im MTZ |
| 12:30 - 14:30 Uhr | Workshop Slot 3
Raum folgt vor Ort |
| 14:30 - 16:00 Uhr | Feedback und Verabschiedung
<i>Hörsaal 1 im MTZ</i> |
| ab 16:00 Uhr | Abreise |



Keynote

Nach der Begrüßung wird Ingo Röder, der Studiendekan der Medizinischen Fakultät der TU Dresden, einige Worte an uns richten.



Martin Kramer
Arzt in Weiterbildung

Im Anschluss gibt es von Martin Kramer aus dem Forum Weiterbildung des Hausärztinnen- und Hausärzteverbandes einen Vortrag zum interprofessionellen Arbeiten in der ambulanten Praxis.

Freitag 16:00-18:00 Uhr

Hörsaal 1 im MTZ

Impulsvorträge

Um einen Einblick darin zu erhalten, wie andere Berufsgruppen Interprofessionalität in der Medizin wahrnehmen, leben und was sie sich in Zukunft davon wünschen, gibt es drei Impulsvorträge von Studierenden- und Auszubildendenvertreter*innen aus anderen Bereichen des Gesundheitssystems.



Marie Ullbrich
Pflege



Anna Fedorova
Zahnmedizin



Philip Pohl
Pharmazie

Freitag 18:00-20:00 Uhr

Hörsaal 1 im MTZ

Podiumsdiskussion

„Interprofessionelle Medizin - Gemeinsam lernen, besser zusammenarbeiten“

Egal ob Neurochirurgie, Allgemeinmedizin oder Pathologie, ganz egal für welche Fachrichtung man sich am Ende entscheidet, für uns alle wird die interprofessionelle Zusammenarbeit eine große Rolle spielen.

Welche Möglichkeiten gibt es Interprofessionalität in Studium und Ausbildung zu fördern? Wo gibt es jetzt schon spannende Projekte? Und wie sieht es eigentlich in anderen Fachrichtungen aus?

Diese Fragen wird Laura gemeinsam mit 3 Gäst*innen und euch diskutieren. Wir freuen uns auf die Diskussion und besonders auch auf eure Beiträge!

Samstag

16:00-18:00 Uhr

Hörsaal 1 im MTZ



Laura Schmidt
AG Medizinische Ausbildung



Dr. Moritz Herzog
Arzt in Weiterbildung



Dr. Hannah Sophie Muti
Ärztin Weiterbildung



Philip Pohl
Pharmazie

Workshops I

Samstag Vormittag – 9:30-11:30 Uhr

**"Wie sag ich's dir bloß?" - Psychologische Perspektive
auf zielorientierte Kommunikation im Behandlungsteam
und mit Patient*innen**

Raum folgt vor Ort

IFMSA SCOME 101 - Medical Education Weltweit

Raum folgt vor Ort

Workshops I

"Wie sag ich's dir bloß?" - Psychologische Perspektive auf zielorientierte Kommunikation im Behandlungsteam und mit Patient*innen

Dieser Workshop behandelt kommunikative Herausforderungen unter Behandler*innen sowie im Patient*innenkontakt. Am Beispiel eines*r herausfordernden Patient*in werden zunächst verschiedene Grundhaltungen wie die patientenzentrierte Sichtweise vermittelt. Darauf aufbauend praktizieren wir in Zweiergruppen Kommunikationstechniken, die u. a. den Aufbau einer tragfähigen Beziehung zum*r Patient*in und einer Behandlungsmotivation erleichtern können. Abschließend beschäftigen wir uns mit dem Erhalt der eigenen psychischen Gesundheit im Kontext einer fordernden Tätigkeit im Gesundheitswesen.



Workshops I

IFMSA SCOME 101 - Medical Education Weltweit

Im Rahmen dieses Workshops werde ich dir die Arbeit der Dachorganisation der bvmd - der International Federation of Medical Students Associations (IFMSA) vorstellen. Wir werden uns ansehen, was die Medical Education Nerds der IFMSA so machen, welche Möglichkeiten die IFMSA euch bieten kann, was es aus anderen Ländern zu lernen gibt und wie ihr mit eurem Engagement auch auf internationaler Bühne Veränderung herbeiführen könnt. Zudem wird es viel Raum für deine Fragen geben. Ich freue mich auf dich!



Sophie Bechler

IFMSA SCOME RA Europe

Workshops II

Sonntag Vormittag – 9:30-11:30 Uhr

(Ohn-)Macht auf Station - über Hierarchie und andere
Machtgefüge
Raum folgt vor Ort

Lehre im PJ (interprofessionell) neu denken
Raum folgt vor Ort

Workshops II

(Ohn-)Macht auf Station - über Hierarchie und andere Machtgefüge

„Oh, sieh mal einer an. Ist schon wieder „Jugend forscht“ am Werk?“ flüstert Schwester Hannelore (alias „Schwester Rabiata“ im ärztlichen Umfeld) ihrer Kollegin zu, die anfängt zu kichern. Sie beobachten die neuen Assistenten, die sichtlich überfordert vor dem Perfusor stehen. Drei Zimmer weiter kommt die junge Pflegefachkraft Lea mit rotem Kopf und Tränen in den Augen aus dem Bereitschaftszimmer. Aus dem Inneren hört man die laute Stimme des Assistenten im 4. Jahr: „So ist das, man muss sich die Pflege gleich richtig aneignen...“

In diesem Training geht es um Macht und Hierarchie auf Station. Warum ist es noch immer ein solches Ding und was können wir als zukünftige Ärzt*Innen anders machen. Gibt es vielleicht auch Situationen in denen es sinnvoll ist? In diesem Sinne „Möge die Macht mit euch sein“ - ich freue mich auf euch.



Workshops II

Lehre im PJ (interprofessionell) neu denken

Es existieren viele Forderungen, wie das PJ genau aussehen soll. Viele davon existieren in der bvmd schon sehr lange - wir wollen mit euch das PJ neu denken und neue Ideen entwickeln. Wie können wir das Ziel Berufsvorbereitung im PJ wirklich erreichen? Wie können Studierende gut betreut werden und braucht es überhaupt eine Einteilung auf Stationen oder eine 40h Woche. All das möchten wir mit euch diskutieren und eine neue Vision für die Lehre im PJ kreieren.



Yang Yang
Projekt Faires PJ



Paola Tettenborn
Projekt Faires PJ



Alexander Schmidt
Projekt Faires PJ

Workshops III

Sonntag Mittag – 12:30-14:30 Uhr

Science Bitch - Perspektiven für die wissenschaftliche
Ausbildung im Medizinstudium

Raum folgt vor Ort

(Interdisziplinäres) TEAM - „Toll ein anderer macht's“?

Raum folgt vor Ort

Workshops III

Science Bitch - Perspektiven für die wissenschaftliche Ausbildung im Medizinstudium

In diesem Workshop soll es um die wissenschaftliche Ausbildung im Medizinstudium gehen: Rund 3/4 aller Medizinstudierenden promovieren im Laufe ihres Studiums - doch woher kommen eigentlich die notwendigen wissenschaftlichen Kompetenzen? Bisweilen ist die wissenschaftliche Ausbildung nicht fest geregelt und jede Fakultät findet (mehr oder weniger) ihre eigenen Lösungen. Wir wollen mit euch anschauen, welche Curriculums-Modelle es gibt, was bisheriger Literatur zur wissenschaftlichen Ausbildung sagt und versuchen eine studentische Position auf das Thema zu formulieren.

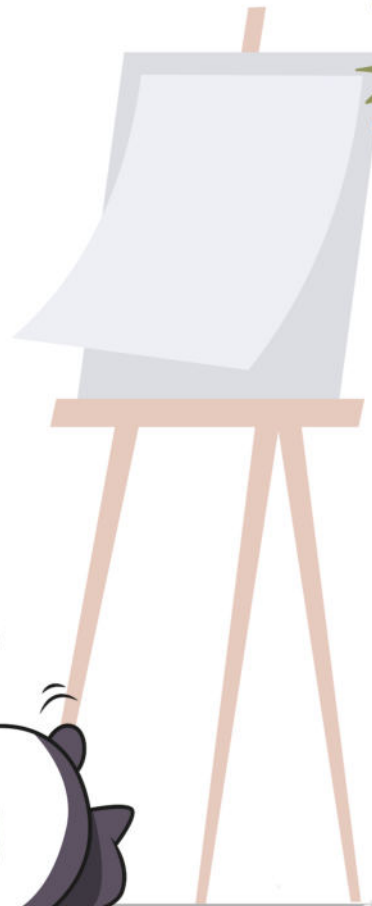


Workshops III

(Interdisziplinäres) TEAM - „Toll ein anderer macht's“?

Teamarbeit - die einen hassen sie, die anderen lieben sie. Doch was macht ein gutes Team aus und - vielleicht noch wichtiger - wie wird miteinander kommuniziert? Kommt in den Workshop und wir werden es gemeinsam herausfinden.

Ich freue mich auf euch!



Dankeschön!

Wir möchten allen Beteiligten danken, die die diesjährige Stu.Kon zum Leben erweckt haben!

Insbesondere möchten wir nennen:

Fachschaft Dresden
allen Workshop Haltenden
allen Podiums Teilnehmenden
bvmd und ihre Amtstragenden
Bundesministerium für Bildung und Forschung



NOTIZEN

A series of horizontal dashed lines for writing notes, arranged in a regular grid pattern across the page.